

Rueil-Malmaison, 23. September 2021

## **VINCI Concessions bringt die Finanzierung des ÖPP-Vertrags für die neue Bundesstraße B247 in Deutschland zum Abschluss**

- Erste deutsche Bundesstraße, die im Rahmen einer Öffentlich-privaten Partnerschaft (ÖPP) gebaut und betrieben wird
- ÖPP mit 30 Jahren Vertragslaufzeit und ca. 500 Millionen Euro Gesamtinvestition

Am 17. September 2021 hat VINCI Concessions die Finanzierung des ÖPP-Vertrags für die neue Bundesstraße B247 zwischen Mühlhausen und Bad Langensalza im Freistaat Thüringen nach einer Rekordzeit von 2 Monaten erfolgreich abgeschlossen. Die Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (DEGES) hatte VINCI Concessions im Juli 2021 den Zuschlag für das Projekt erteilt.

Das Projekt mit einer Laufzeit von 30 Jahren und einem Gesamtinvestitionsvolumen von ca. 500 Millionen Euro umfasst Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb einer 22 km langen neuen Bundesstraße. Dazu kommen noch 6 km Zufahrtsstraßen. Die Vergütung des Konzessionsnehmers erfolgt in Form von Entgelten, die sich nach der Verfügbarkeit der Infrastruktur (availability payment) und nicht nach dem Verkehrsaufkommen richten.

Eine von VINCI Concessions gegründete Projektgesellschaft wird die Bauherrenfunktion und später auch die Verantwortung für Betrieb und Erhaltung innehaben.

Die Bauarbeiten im Umfang von ca. 350 Millionen Euro beginnen am 1. Oktober 2021 und werden rund vier Jahre dauern. Sie werden über eine Anleihe im Wert von 186,5 Millionen Euro – überwiegend in Form einer Privatplatzierung von Schuldverschreibungen mit nahezu 30 Jahren Laufzeit - und Abschlagzahlungen des Auftraggebers finanziert. Ausgeführt werden sie von den Tochterunternehmen von VINCI Construction in Deutschland (Eurovia Deutschland und VINCI Construction Terrassement), wobei bis zu 30% des Ausbruchsasphalts und 100% des Betonschutts des bestehenden Straßenabschnitts recycelt und wiederverwendet werden.

Die neue Straße - geschätztes Verkehrsaufkommen: 15.000 Fahrzeuge pro Tag, davon 15% Schwerverkehr - wird den Verkehr im Nordosten Thüringens flüssiger machen. Sie wird die mehrere Ortschaften durchquerende Bestandsstraße entlasten und damit auch zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Lebensqualität der Anlieger beitragen.

Es handelt sich um die erste deutsche Bundesstraße, die im Rahmen eines ÖPP-Projektes an einen privaten Betreiber vergeben wurde. Dieses Projekt stärkt die Führungsposition von VINCI Concessions als größtem Betreiber im Infrastrukturbereich mit nunmehr fünf ÖPP-Verträgen (in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Tochtergesellschaften von VINCI Construction, insbesondere Eurovia Deutschland, einer der bedeutendsten Straßenbaufirmen des Landes).

## PRESSEMITTEILUNG

Der VINCI-Konzern beschäftigt in Deutschland über 15.000 Mitarbeitende in lokal verankerten Unternehmen, die zum Teil auf ein über hundertjähriges Bestehen zurückblicken.

### Über

VINCI ist als weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Konzessionen, Bau und Energie tätig und beschäftigt mehr als 217.000 Mitarbeiter in rund 100 Ländern. Zu unserem Leistungsspektrum gehören Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb von Infrastrukturen und Einrichtungen, die zur Verbesserung des Alltags und der Mobilität der Menschen beitragen. Erfolg bedeutet für uns, dass die Gesamtleistung stimmt. Dazu zählt unser Engagement zugunsten der Umwelt sowie der sozialen und gesellschaftlichen Performance unserer Unternehmensbereiche. Da die Leistungen des Konzerns sich durch ihren Nutzen für die Allgemeinheit auszeichnen, betrachten wir den Dialog mit allen Beteiligten und ein offenes Ohr für deren Belange als unerlässliche Voraussetzung unserer Tätigkeit. Unsere Ambition ist es, für unsere Kunden, Aktionäre, Mitarbeiter, Partner und die gesamte Gesellschaft auf Dauer Wert zu schaffen. [www.vinci.com](http://www.vinci.com)

uns